

**Komm mit deiner  
Gruppe zum**



**dem österreichweiten  
Jungschar- und  
Ministrant\*innenlager**



**von 12. -18. Juli 2026  
in Leoben**



**Katholische Jungschar**  
Erzdiözese Wien



Liebe Gruppenleiter\*innen, DKA-Verantwortliche,  
Pfarrer, Pastoralassistent\*innen, liebe Leser\*innen!



Wer heute ehemalige Jungscharkinder fragt, was ihnen aus ihrer Jungscharzeit am meisten in Erinnerung geblieben ist, bekommt fast immer die gleiche Antwort: Das Jungscharlager! Ein Erlebnis, das für immer im Gedächtnis bleibt: Gemeinsam mit den Freund\*innen eine Woche wegfahren und tolle Sachen erleben!

Erfreulicherweise gibt es heute noch einige Pfarren, die mit den Kindern wegfahren, aber in vielen geht das leider nicht.

Speziell für diese Kinder haben wir jetzt ein tolles Angebot: Kommt von 12. bis 18. Juli 2026 nach Leoben zum Kaleidio. Alle vier bis fünf Jahre veranstaltet die Katholische Jungschar Österreichs dieses größte Jungschar- und Ministrant\*innenlager Österreichs. 1000 Jungscharkinder & Ministrant\*innen aus ganz Österreich und Südtirol zwischen 8 und 14 Jahren mit ihren Gruppenleiter\*innen treffen sich hier und erleben gemeinsam eine tolle Zeit.

Was es dazu braucht, ist nicht viel: 2 Personen (unterschiedlichen Geschlechts), die die Aufsichtspflicht für die Kinder übernehmen. Davon muss eine volljährig sein. Falls nur Buben oder nur Mädchen fahren, braucht es nur eine volljährige Person pro 8 Kinder (Erwachsene und/oder Kinder müssen nicht in der Jungschar sein).

Und dann Kinder die mitfahren. Wenn es eine aktive Gruppe in der Pfarre gibt, ist es am einfachsten diesen Kindern zuerst einen Infozettel für ihre Eltern zu geben und ihnen das Kaleidio zu erklären (das kannst du am besten mit den Fotos in diesem Heft) Du kannst sie auch ermutigen, Einladungen an ihre Freund\*innen weiterzugeben.

Etwas schwieriger, aber vielleicht lohnend, wenn es keine Jungschar in der Pfarre gibt ist es, Kinder, die in der Pfarre regelmäßig auftauchen einzuladen, z.B. Sternsingkinder. Mit diesen Kindern könntet ihr nach dem Kaleidio vielleicht gleich eine Jungschargruppe gründen!

Natürlich ist es auch möglich, dass eine Gruppe von Kindern mitfährt, die vorher oder nachher auch noch auf das Pfarrjungscharlager fährt. Man kann nicht genug Lagererlebnisse haben!

Für alle Fragen rund um das Kaleidio, die nicht in diesem Heft geklärt werden, stehen wir gerne zur Verfügung unter [dlwien@jungschar.at](mailto:dlwien@jungschar.at) oder 01515523396

Ermöglichen wir möglichst vielen Kindern ein tolles gemeinsames Sommererlebnis!

Michelle

Michelle Hauer  
Vorsitzende der KJS Wien





Beim Kaleidio 2022 durfte ich die Kinderrechte-Erlebniswelt leiten. Schon die Planung hat mich begeistert – so viele Menschen bringen mit Hingabe und Kreativität ein Großevent zum Leben. Die Woche selbst war Jungschar-Feeling pur: die beeindruckende Logistik, die Stimmung beim gemeinsamen Start mit allen Teilnehmenden und Mitarbeiter\*innen und die Freude der Kinder bei den Stationen in unserer Erlebniswelt. Persönliches Highlights waren für mich die Abende im Mitarbeiter\*innen-Café und die Kontakte zu Jungschar-Menschen aus ganz Österreich, die bis heute geblieben sind.

*Mirjam*



Kaleidio das größte Jungschar- und Minilager, heißt für mich Spaß, Zusammenkunft, Austausch und cooles Programm. Beim ersten Kaleidio 2014 durfte ich als Kind teilnehmen. Ein großes Abenteuer und eine unvergessliche Woche! Ich kann mich noch gut an die Schulklassen erinnern in der wir geschlafen haben. Auch wenn es am Anfang ungewohnt war mit einer anderen Pfarre die Klasse zu teilen, war es am Ende der Woche schade, dass es schon wieder vorbei war. Cool waren die großen gemeinsamen Punkte wie die Startveranstaltung oder der Flashmob auf dem Linzer Hauptplatz. Nach meiner Erfahrung als Teilnehmer habe ich bei den weiteren Kaleidios als Fotograf mitgearbeitet und in anderen Bereichen ausgeholfen. Weil ich das Kaleidio mit seiner Stimmung, Leuten und der grundsätzliche Idee sehr gut und wichtig finde, bin ich dieses Mal in der Gesamtleitung. Ich freue mich auf alle die sich auf diese Abenteuer einlassen und eine Mega-Woche gemeinsam verbringen wollen.

*Jonas*

Ich war erst einmal auf Kaleidio als Kind und es hat mir so gut gefallen, dass ich mit meiner Jungschargruppe unbedingt wieder kommen möchte. Das Programm ist vielfältig und mit viel Engagement geplant, sodass immer etwas Neues passiert. Besonders mag ich am Kaleidio die Gemeinschaft an lieben und motivierten Menschen und die zahlreichen Aktivitäten, die wir dort erleben dürfen.

*Alina*



Wie bunt sieht eine Stadt wohl aus, wenn hunderte Kinder eine Woche lang lachen, tanzen und gemeinsam feiern? Diese einzigartige Erfahrung ermöglicht das Kaleidio Teilnehmenden aus ganz Österreich. 2026 bietet dir das größte Jungschar- und Ministrant\*innenlager wieder die Chance, Jungscharlagerfeeling in großer Dimension zu erleben. Egal ob du als kleine oder große Gruppe teilnimmst - knüpfe Freundschaften, die über Pfarr- und Bundeslandgrenzen hinausgehen! Jeden Tag tauchst du in eine neue Erlebniswelt ein und erkundest gemeinsam mit vielen anderen Kindern die steirische Stadt Leoben. Bist du bereit für eine Woche voller Abenteuer?

*Karo*



Am Kaleidio gefällt mir die Fröhlichkeit der Kinder und das Engagement der Begleiter\*innen. Der Jungschar wünsche ich, dass sie die Kinder mag, so wie sie heute aufwachsen, und ihnen vermittelt, dass Jesus Christus wirklich ein Freund für ihr Leben ist.

*Kinder- und Jugendbischof Stephan Turnovszky*





# Das könnt ihr alles am Kaleidio erleben

Erlebniswelten, Freizeitprogramm, Shows und ein großer Gottesdienst. Jeden Tag gibt es viel Programm für alle Kinder. Damit es organisatorisch möglichst einfach funktioniert, werden mehrere Jungschargruppen zu einer "Reisegruppe". Nach dem gemeinsamen Frühstück geht es am Vormittag mit eurer Reisegruppe jeden Tag in eine andere Erlebniswelt. Dann geht es zum Mittagessen und am Nachmittag wieder in eine Erlebniswelt oder zum freien Programm. Nach dem Abendessen gibt es dann für alle gemeinsam Shows und den Gottesdienst. Und danach zurück ins Quartier zum Ausschlafen.



## Viel Action in den Erlebniswelten

Jeden Tag tauchen die Kinder in einer anderen Erlebniswelt in spannende Geschichten ein und probieren sich in unterschiedlichen Stationen zu verschiedenen Themenschwerpunkten aus. In jeder Erlebniswelt gibt es unterschiedlichen Workshops und Angebote, so dass alle Kinder mit ihren verschiedenen Interessen und Fähigkeiten auf ihre Kosten kommen. Dieses Jahr gibt es:

Die **Stadt Elementia**, wo ihr schon von weitem die 4 Elemente streiten hört. Wer möchte denn in einer solchen Stadt leben? Mit eurer Hilfe können die Elemente die Wichtigkeit von Zusammenhalt und Miteinander wieder neu entdecken! Tauche in die Vielfalt der verschiedenen Elemente ein und hilf dabei die Geschichte von Elementia neu zu schreiben!



**Let's fly**, wo wir euch Flügel verleihen. Fliegt mit uns gemeinsam durch die Welt und erweitert euren Horizont. Es erwarten euch spannende Workshops mit Bezügen zu verschiedensten Ländern unserer Welt und zu unserer Arbeit als Dreikönigsaktion. Dabei wollen wir alle Sinne ansprechen: ob kreativ in unserer Mal- und Bastelstation, musikalisch mit Musik und Tanz, kulinarisch im World-Café oder fantasie reich in unserer Bibliothek – für alle gibt es einen passenden Landeplatz!

Die **Expedition:Bibel** – ein Ort zum Staunen, Fragen, Erleben und Erkunden. Was haben uralte Geschichten mit unserem Leben heute zu tun? Welche Spuren von Mut, Hoffnung und Wundern entdecken wir darin? Gemeinsam tauchen wir ein in eine Welt voller überraschender Wendepunkte und zeitloser Weisheiten. Kindgerecht, kreativ und lebendig – mit jeder Menge Raum für deine eigenen Gedanken, Fragen und Entdeckungen.

Das **KIZ – Kinder im Zentrum**, wo sich alles ums Mitmachen, Mitreden und Mitgestalten dreht. Es gibt viele spannende Sachen zum Ausprobieren. Dreht euren eigenen Film, macht Fotos oder schreibt einen Zeitungsartikel. Entdeckt spielerisch, welche Rechte ihr habt. Feiern wir Vielfalt und Inklusion: Jungschar ist für alle da!

Beim **Forschen & Experimentieren** kannst du in der Montanuni selbst zum\* zur Forscher\*in werden und viele Dinge ausprobieren und testen.







### Das Freizeitprogramm

Am Nachmittag gibt es für die, die in keiner Welt sind Freizeitprogramm. Von aktiven Angeboten mit Sport und Spaß (bei den letzten Kaleidios z.B. eine Wasserrutsche, diverse Sportgeräte usw.) bis zu ruhigeren Angeboten wie Leseinseln etc.

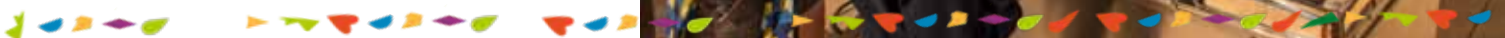


### Das Abendprogramm

Am Sonntagabend gibt es die große Eröffnungsshow, am Mittwochabend den großen gemeinsamen Gottesdienst mit dem Jugend- und Diözesanbischof und am Freitagabend die gemeinsame Abschlussshow. Montag und Donnerstag können als Gruppe frei gestaltet werden. Angebote des freien Programms und Räumlichkeiten zum gemeinsamen Spielen stehen zur Verfügung.

### Das Essen

Gutes Essen ist wichtig für unser Wohlbefinden. Deswegen wird die Verpflegung am Kaleidio von einem professionellem Catering durchgeführt. Beim Essen wird auf einen hohen Anteil Bioqualität und Regionalität wertgelegt. Essensunverträglichkeiten werden berücksichtigt. Frühstück, Mittag- und Abendessen werden an einem zentralen Ort täglich ausgegeben. Saft- und Snackstationen stehen in den Erlebniswelten und den Quartieren bereit.





# Wissenswertes zum Kaleidio

## Kosten & Begleitung

Jedes Kind zahlt 325 Euro. Darin enthalten sind: die Verpflegung, die Unterkunft in Schulen, das gesamte organisierte Programm. Es gibt einen Unterstützungsfonds bei dem Eltern um finanzielle Unterstützung ansuchen können. Infos dazu stehen auf der Webseite [www.kaleidio.at](http://www.kaleidio.at)



## Betreuungsschlüssel

Ein\*e Gruppenleiter\*in kann höchstens für 8 Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren gleichen Geschlechts die Aufsichtspflicht übernehmen. Bei gemischten Gruppen (Mädchen und Buben) müssen dementsprechend Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter mitfahren. Pro Pfarre muss mindestens ein\*e Gruppenleiter\*in 18 Jahre alt sein, die anderen Gruppenleiter\*in müssen mindestens 15 Jahre alt sein. Gruppenleiter\*innen, die für die Betreuung der Kinder notwendig sind, zahlen nichts. Zusätzliche Gruppenleiter\*innen zahlen mit 160€ den reinen Verpflegungspreis.

## An- und Abreise

Die An- und Abreise organisiert ihr selbst. Leoben ist mit dem Zug hervorragend erreichbar.

## Quartiere

Kinder und Gruppenleiter\*innen sind in Schulen untergebracht. Jede Gruppe schläft gemeinsam in einer Schule (10-15 Kinder gemeinsam in einem Klassenraum) und wird nicht getrennt. Ein Schulteam sorgt gemeinsam mit den Gruppenleiter\*innen rund um die Uhr für das Wohl und die Aufsicht der Kinder.



## Anmeldung

Bis 28.02.2026 müssen die Zahlen eurer Gruppen im Anmeldetool ([anmeldung.kaleidio.at](http://anmeldung.kaleidio.at)) eingetragen und die Anzahlung (80 € pro Kind) eingezahlt sein. Bis 20. April müssen die Gruppenverantwortlichen Namen und Geburtsdaten der Kinder und Begleitpersonen im Anmelde-Tool eintragen. Danach müssen die unterschriebenen Datenblätter der Kinder (und Begleitpersonen) von den Erziehungsberechtigten über einen Link auf der Website abgegeben werden.





# Mach Werbung fürs Kaleidio!

Kinder, die noch nie auf einem Jungschar- oder Minilager waren, wissen oft nicht, was sie erwartet. Daher ist es wichtig, dass du nicht nur einfach einen Flyer verteilst oder ein Plakat aufhängst, sondern den Kindern und Eltern erzählst, was dort passiert. Dazu kannst du zum Beispiel die Fotos aus diesem Heft verwenden, ihr könnt euch aber auch die Bildergalerien der letzten Kaleidios auf Flickr anschauen (du findest sie auf [www.kaleidio.at](http://www.kaleidio.at) im Bereich "Archiv")

## Materialien zur Bewerbung:

Auf der Website [bit.ly/kaleidiomaterialien](http://bit.ly/kaleidiomaterialien) findest du verschiedene Materialien um das Kaleidio zu bewerben:

- > ein Kaleidio Plakat mit graphischen Motiven
- > ein Kaleidio Plakat mit Fotos
- > einen Kaleidio Folder mit Basisinformationen zum Kaleidio (diesen Folder kannst du auch im Jungscharbüro bestellen)
- > eine adaptierbare Vorlage für einen Elternbrief (inkl. Hardfacts und Einladung zu einem Infoabend!)
- > eine Powerpoint-Präsentation für einen Pfarr-Info-Abend



## Tipps zur Bewerbung:

- > Sprich nicht nur die Kinder, sondern auch die Eltern direkt an
- > Wenn es keine Jungschargruppe in der Pfarre gibt, überlege dir, ob du Sternsingkinder zum Kaleidio einladen willst
- > Mach einen Aufruf bei den Verkündigungen nach dem Gottesdienst
- > Wirb nicht nur einmal sondern immer wieder
- > Frag die Kinder, ob sie auch Freund\*innen zum Kaleidio einladen wollen
- > Trau dich auch mit wenig Kindern zu fahren

Falls du noch weitere Fragen hast oder Unterstützung brauchst, melde dich bei uns: [dlwien@jungschar.at](mailto:dlwien@jungschar.at)

## Wir brauchen Mitarbeiter\*innen!

Wenn du nicht mit Kindern aufs Kaleidio fährst und von 12.-18.Juli 2026 Zeit hast, dann sei doch als Mitarbeiter\*in dabei! Wir brauchen Unterstützung in den Bereichen Organisation & Sicherheit, bei den zentralen Veranstaltungen, bei den Erlebnissen und vielem mehr. Melde dich bei uns: [dlwien@jungschar.at](mailto:dlwien@jungschar.at)







**Kommt mit zu einer Sommerwoche mit**  
**Spaß** **Gemeinschaft** **Abenteuer**  
**unvergesslichen Erlebnissen** **tollen Workshops**  
**großem Gottesdienst** **Abendshows**  
**vielen Kindern & Jugendlichen**  
**coolem** **spannenden Erkenntnissen**  
**Freizeitprogramm** **gutem Essen**  
**neuen Freundschaften**



#### Impressum

Medieninhaberin: Katholische Jungschar der Erzdiözese Wien (Bewegung in der Jungen Kirche) - Herausgeberin: Diözesanleitung der Katholischen Jungschar Wien; Adresse 1010 Wien, Stephansplatz 6/6.18, Tel. 01/51 552 3396; Fax: 01/51 552 2397; Email: dlwien@jungschar.at, <http://wien.jungschar.at>

Redaktion: Marcel Kneuer

Layout und Bildbearbeitung: Christina Schneider

Fotos: KJSÖ/Jonas Schneider (S. 1), KJSÖ/Jakob Haijes (S. 1, 2, 4, 7), KJSÖ/Jonathan Wischenbart (S. 1, 7, 8), KJSÖ/Paul Feuersänger (S. 2, 4, 5), KJSÖ/Babsi Maly (S. 6, 8), KJSÖ/Michaela Greil (S. 5), KJSÖ/Samuel Hanner (S. 6), Stadt Leoben/Preisinger (S. 2, 6, 8), KJS Wien (S. 2, 3), Bischofskonferenz/Josef Kuss (S. 3)

Druck: netinsert, 1220 Wien, Enzianweg 23

Gefördert aus Mitteln der

